

Ausschreibungs- unterlagen

**Planung der
Technischen Ausrüstung HLS**

für das Vorhaben

**Informations- und Erlebniswelt für den
Saaletourismus**

Inhaltsverzeichnis

A Projektbeschreibung	3
A.1 Einleitung	3
A.2 Organisation Auftraggeber	3
A.3 derzeitiger Planungsstand	4
B Leistungsbeschreibung	4
C Zeitplanung	4
C.1 vorgesehener weiterer Ablauf	4
E Mindestanforderungen	5
F Angebotsabgabe (Verfahrensablauf und Zuschlag)	5
F.1 Termine und zeitliche Abfolge	5
F.2 einzureichende Unterlagen	6
F.3 Zuschlagskriterien und deren Gewichtung	6
F.3 Bewertungsmatrix	7
G Honorarangebot	8
H Entgeltgestaltung	10
I Zuschlag	10

A Projektbeschreibung

A.1 Einleitung

Der Zoologische Garten soll in den kommenden Jahren systematisch zu einem überregionalen Aushängeschild ausgebaut werden. Dies ist eines der strategischen Entwicklungsziele der Stadt Halle (Saale). Ziel ist, den Zoo künftig als eine der wichtigsten, touristischen Attraktionen herauszustellen und zu einem Leuchtturm in der Region weiterzuentwickeln. Dazu sind umfangreiche Investitionen in seine Attraktivität geplant.

- Neubau Turm
- Neubau Kletter- und Erlebniswelt
- Sanierung Kolonnaden
- Neubau Steganlage
- Umbau Tiergehege

Die Zoologischer Garten Halle GmbH hat den Abriss der bestehenden Gastronomie an der Seebener Straße bereits realisiert. Dort soll anschließend der Neubau eines Turms inkl. Förderanlagen und WC-Anlagen umgesetzt werden. Auf dem Vorplatz des Treppenturmes ist eine Fahrradabstellgarage vorgesehen. Um diese zeitgemäß herzustellen, werden auch Stellflächen für Lastenfahrräder, Kinderanhänger und Lademöglichkeiten für E-Bikes berücksichtigt. Weiterhin ist geplant, die Kolonnaden denkmalgerecht ab- und wiederaufzubauen.

Das Projekt wird teilweise über Fördermittel zur „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ (GRW) wirtschaftsnahe Infrastruktur / Tourismus gemäß Teil II B Nummer 3.2.3 Abs. 5 lit. a) des Koordinierungsrahmens finanziert.

A.2 Organisation Auftraggeber

Der Auftraggeber (im Folgenden AG) ist die Zoologischer Garten Halle GmbH.

Der Projektverantwortliche der Zoologischer Garten Halle GmbH ist Herr Dr. Dennis Müller. Er ist Geschäftsführer der Zoologischer Garte Halle GmbH.

Der AG hat einen Projektsteuerer für das Projekt beauftragt. Dieser wird in den einzelnen Leistungsphasen unterstützen.

A.3 derzeitiger Planungsstand

Aktuell liegt eine Entwurfsplanung für die Teilprojekte Neubau Turm und Sanierung Kolonnaden vor. Die Unterlagen Z-Bau sind Ende letzten Jahres beim Fördermittelgeber eingereicht worden.

Derzeit werden die Baugenehmigungsunterlagen für den Neubau Turm erarbeitet.

B Leistungsbeschreibung

Die Leistungsbeschreibung ist der **Anlage 1a bis 1b** zu entnehmen.

Inhalt dieser Ausschreibung sind die Leistungen der Technischen Ausrüstung gemäß HOAI 2021 Teil 4 entsprechend Leistungsbild § 55 und Anlage 15 für die Leistungsphasen 2-3 bzw. 4-8 zuzüglich besonderer Leistungen gem. **Anlage 1a bis 1c Leistungsbeschreibung**.

Zunächst sollen in einem ersten Schritt die Leistungen der Leitungsstufe 1 (Leistungsphasen 2 bis 7) erbracht werden.

C Zeitplanung

Die Leistungen sind ab Zuschlagserteilung zu erbringen. Das Projekt muss bis 2029 realisiert worden sind.

C.1 vorgesehener weiterer Ablauf

Anschließend werden die weiteren Leistungsphasen in einzelnen Stufen beauftragt. Es sind die folgenden Meilensteine geplant.

Neubau Turm

- Erstellung Ausführungsplanung ab Zuschlagserteilung
- Baubeginn Februar 2025
- Fertigstellung Neubau September 2028

Sanierung Kolonnaden

- Erstellung Ausführungsplanung ab Zuschlagserteilung

- Baubeginn Oktober 2026
- Fertigstellung Januar 2027

Ein Anspruch auf weitere Beauftragung nach der Leistungsstufe 1 besteht nicht.

E Mindestanforderungen

- Angabe der Anzahl der insgesamt beschäftigten Mitarbeiter des Bewerbers bzw. der Bewerbergemeinschaft in den letzten drei Geschäftsjahren mit **mind. 3 Mitarbeitern**
- Angabe der Gesamtumsätze des Bewerbers bzw. der Bewerbergemeinschaft in den letzten drei Geschäftsjahren mit **mind. 80.000,00 € Umsatz**
- Nachweis einer **gültigen Berufshaftpflichtversicherung** mit einer **Mindestdeckungssumme von 500.000,00 € für Personenschäden und 250.000,00 € für Sachschäden**. Die geforderte Sicherheit kann auch durch eine Bestätigung des Versicherers erfüllt werden, mit welcher diese die Aufstockung im Vertragsfall bestätigt.

F Angebotsabgabe (Verfahrensablauf und Zuschlag)

Die Angebote sind am

30. Mai 2025, um 11:00 Uhr

elektronisch über die Bieterplattform einzureichen.

Nach Submission erfolgt die Auswertung der Angebote.

F.1 Termine und zeitliche Abfolge

Nachstehend sind die vorgesehenen Verfahrenstermine und -fristen aufgeführt:

Vorgesehene Verfahrenstermine und -fristen

- Fragen der Bieter zum Vergabeverfahren und zu den Ausschreibungsunterlagen bis spätestens 26.05.2025 um 16:00 Uhr
- Zuschlag und Vertragsschluss voraussichtlich bis zur 25. KW 2025

- Ende der Bindefrist für das Angebot am 20.06.2025

Die Zoologischer Garten GmbH behält sich vor diesen Zeitplan im Verlauf des Verfahrens abzuändern, insbesondere die vorgesehenen Fristen zu verlängern, soweit es sich für einen ordnungsgemäßen Verfahrensablauf als notwendig erweist.

F.2 einzureichende Unterlagen

Mit dem Angebot sind alle geforderten Unterlagen einzureichen. Den Umfang der Unterlagen ist der Checkliste 01_Unterlagen zum Angebot zu entnehmen.

F.3 Zuschlagskriterien und deren Gewichtung

Der Auftraggeber wird die Prüfung und Wertung der Angebote vornehmen. Das wirtschaftlichste Angebot erhält den Zuschlag. Das wirtschaftlichste Angebot bestimmt sich nach den unten genannten Kriterien.

1. Konzept 50

Personaleinsatz/Verfügbarkeit

2. Qualifikation Projektleitung 20

3. Honorar 30

F.3 Bewertungsmatrix

Die Bewertungsmatrix der Angebote ist den Unterlagen zum Angebot, dort Seite 14, zu entnehmen.

Gefordert sind Angaben zu den nachfolgenden Themenschwerpunkten:

Nr.	Kriterium	Wichtung
1	<u>Konzept - Personaleinsatz/Verfügbarkeit*</u> <ul style="list-style-type: none"> - Verfügbarkeit vor Ort/ Erreichbarkeit/ Umgang mit Notfällen - vorgesehene Besprechungen (Turnus/Teilnehmer/Leistungsphasen etc.) - geplanter Personaleinsatz für die einzelnen Leistungsphasen (inkl. Abdeckung von Spitzenzeiten im Projekt und Zeitmanagement) - Vorstellung Projektleiter, Stellvertreter sowie den/ die maßgeblich verantwortlichen Mitarbeiter / inkl. der Bauüberwachung mit Angaben zu aktuellen Aufgaben/ Vorhaben/ Auslastung 	50,0
2	<u>Qualifikation Projektleitung</u> Berufserfahrung Projektleitung ≥ 5 Jahre: 20,0 Berufserfahrung Projektleitung < 5 Jahre; Die Ermittlung der Punktzahl erfolgt durch lineare Interpolation.	20,0
3	<u>Honorarangebot</u> Das Angebot mit dem niedrigsten Honorar erhält 30 Punkte. Das Honorar mit dem Zweifachen des niedrigsten Honorars und mehr erhält 0 Punkte. Die Punktwertung für die dazwischenliegenden Honorarsummen erfolgt über eine lineare Interpolation mit bis zu 1 Stelle nach dem Komma.	30,0

*Die Wertung geht mit der spezifischen Wichtung je Thema in das Endergebnis ein.

0 Punkte	keine Angaben, ungenügend Ein Konzept wird mit 0 Punkten bewertet, wenn die genannten Anforderungen nicht erfüllt sind oder die Konzeption inhaltlich nicht schlüssig dargestellt wurde. Außerdem wird ein Konzept mit 0 Punkten bewertet, wenn es im Hinblick auf die Zielsetzung der Maßnahme keinen Erfolg verspricht.
1 Punkt	Mangelhaft Ein Konzept wird mit 1 Punkt bewertet, wenn die genannten Anforderungen unzureichend erfüllt sind oder die Konzeption inhaltlich nicht schlüssig dargestellt wurde. Dies gilt auch, wenn die Anforderungen lediglich stichpunktartig ohne weitere konzeptionelle Ausführungen wiederholt werden. Außerdem wird ein Konzept mit 1 Punkt bewertet, wenn es im Hinblick auf die Zielsetzung der Maßnahme kein Erfolg sichergestellt werden kann
2 Punkte	Ausreichend

	Ein Konzept wird mit 2 Punkten bewertet, wenn die genannten Anforderungen mit Einschränkungen erfüllt sind oder die Konzeption inhaltlich Unschärfen aufweist, die Konzeption der Maßnahme aber insgesamt eine erfolgreiche Durchführung erwarten lässt. Außerdem wird ein Konzept mit 2 Punkten bewertet, wenn es im Hinblick auf die Zielsetzung der Maßnahme einen Erfolg im Wesentlichen ermöglicht.
3 Punkte	Befriedigend Ein Konzept wird mit 3 Punkten bewertet, wenn die genannten Anforderungen erfüllt sind und die Konzeption inhaltlich nachvollziehbar dargestellt ist sowie im Hinblick auf die Zielsetzung der Maßnahme Erfolg verspricht.
4 Punkte	gut Ein Konzept wird mit 4 Punkten bewertet, wenn die genannten Anforderungen erfüllt sind und die Konzeption inhaltlich überzeugend dargestellt ist sowie im Hinblick auf die Zielsetzung der Maßnahme Erfolg verspricht.
5 Punkte	sehr gut Ein Konzept wird mit 5 Punkten bewertet, wenn die Konzeption der Zielerreichung in besonderer Weise (z.B. kreative Ideen) dienlich ist und dies in der Konzeption inhaltlich schlüssig dargestellt ist

0 Punkte:	keine Angaben, ungenügend
1 Punkte:	mangelhaft
2 Punkte:	ausreichend
3 Punkte:	befriedigend
4 Punkte:	gut
5 Punkte:	sehr gut

G Honorarangebot

Die Preisbewertung erfolgt dergestalt, dass das von den Bietern angebotene Honorar für die in den Ausschreibungsunterlagen, insbesondere im Leistungsverzeichnis benannten Leistungen gewertet wird. Wertungsrelevant ist damit die Gesamtvergütung für die Leistungsphasen 4 bis 8 sowie besondere Leistungen inkl. Nebenkosten.

Das Angebot mit dem niedrigsten Honorar erhält 30 Punkte. Das Honorar mit dem Zweifachen des niedrigsten Honorars und mehr erhält 0 Punkte. Die Punktwertung für die dazwischenliegenden Honorarsummen erfolgt über eine lineare Interpolation mit bis zu 1 Stelle nach dem Komma.

Die Planungsleistungen für das in der Aufgabenstellung beschriebene Objekt sind in die nachfolgend für jedes Projekt gesondert ausgewiesene Honorarzonen einzuordnen.

Die Bewertung der Honorarangebote der Bieter erfolgt durch Ermittlung einer Honorarsumme gemäß 07_Honorarberechnung auf der Grundlage des nachfolgend dargestellten Kostenanschlages:

1. Neubau Turm

Die Planungsleistungen für das in der Aufgabenstellung beschriebene Objekt „Neubau Turm“ ist für die einzelne Anlagegruppen in folgende Honorarzonen einzuordnen.

Anlagegruppe	Honorarzone
KG 410 Abwasser-, Wasser- und Gasanlagen	II
KG 420 Wärmeversorgungsanlagen	II
KG 430 Lufttechnische Anlagen	II

Für das Projekt sind folgende Nettokosten in der Kostengruppe 400 veranschlagt:

KG 400	Technische Anlagen	€
KG 410	Abwasser-, Wasser-, Gasanlagen	40.303,70
KG 420	Wärmeversorgungsanlagen	17.676,60
KG 430	Lufttechnische Anlagen	20.000,00

2. Sanierung Kolonnaden

Die Planungsleistungen für das in der Aufgabenstellung beschriebene Objekt „Sanierung Kolonnaden“ ist für die einzelne Anlagegruppen in folgende Honorarzonen einzuordnen.

Anlagegruppe	Honorarzone
KG 410 Abwasser-, Wasser- und Gasanlagen	II
KG 420 Wärmeversorgungsanlagen	II

Für das Projekt sind folgende Nettokosten in der Kostengruppe 400 veranschlagt:

KG 400	Technische Anlagen	€
KG 410	Abwasser-, Wasser-, Gasanlagen	8.040,00
KG 420	Wärmeversorgungsanlagen	11.340,00

Das Honorar ist für jedes Objekt getrennt zu berechnen. Die Leistungsbeschreibung der einzelnen Projekte sind der **Anlagen 1a bis Anlage 1b** zu entnehmen. Für die Honorarermittlung ist die Honorarberechnung 07_Honorarberechnung zwingend zu verwenden. Die dort hinterlegten Formeln sind selbständig auf Ihre Richtigkeit zu prüfen.

H Entgeltgestaltung

Der AG beabsichtigt, die Leistung nach Planungsfortschritt und bei weitergehender Beauftragung nach Fortschritt der Ausschreibung und des Baus gemäß § 15 HOAI zu vergüten. Die Einzelheiten ergeben sich aus dem Vertragsentwurf.

I Zuschlag

Vor dem Zuschlag wird der AG den anderen Bietern gemäß § 101 a GWB die Zuschlagsentscheidung sowie den Namen des zu beizuschlagenden Bieters unter Angabe der tragenden Gründe schriftlich mitteilen.

Anlagen

Anlage 1a - Leistungsbeschreibung Neubau Turm

Anlage 1b - Leistungsbeschreibung Sanierung Kolonnaden

Anlage 2 - Vertragsentwurf

Anlage 3 - Entwurfsplanung Neubau Turm

Anlage 4 - Entwurfsplanung Kolonnaden

Anlage 5 - Übersichtsplan